

Presse-Information
09. November 2011

BMW Group baut sein Olympia-Engagement weiter aus und engagiert sich bei ersten Jugend-Winterspielen in Innsbruck 2012.

Als „National Premium Partner“ stellt der Konzern die allradbetriebene Flotte von BMW und MINI für Athleten, Offizielle und Organisationskomitee.

München. Wenn die Goldhoffnungen der Zukunft vom 13.- 22. Januar 2012 bei den erstmals ausgetragenen „Youth Olympic Games“ in Innsbruck antreten, ist die BMW Group als „National Premium Partner“ mit von der Partie. Der Startschuss für diese Partnerschaft fiel am Mittwoch in der Münchner BMW Welt mit der passenden Adresse „Am Olympiapark 1“. Uwe Ellinghaus, Leiter Markenführung BMW und BMW Group Marketing Services, gab dieses neue Engagement bekannt und übergab zwei BMW X3 im „Innsbruck Youth Olympic Games 2012“-Design an Peter Bayer, CEO 2012 Youth Olympic Games. Die BMW Group stellt bereits jetzt eine Flotte von 127 Fahrzeugen, die mit dem BMW xDrive bzw. dem MINI ALL4 Allradantrieb für effiziente und komfortable Mobilität bei allen Witterungsbedingungen während der ersten Olympischen Jugend-Winterspiele in Innsbruck, Seefeld und im Kühtai sorgen werden.

Im vergangenen Jahr wurden bei den Jugend-Sommerspielen in Singapur erstmals Olympisches Edelmetall an junge und talentierte Sportlerinnen und Sportler aus aller Welt vergeben. Bei der Premiere der Jugend-Olympischen Winterspiele in Innsbruck treten im Januar 1.059 Jugendliche aus über 60 Nationen an und messen sich in 15 Olympischen Wintersportdisziplinen.

„Wir haben das Vorhaben des IOC, jugendliche Sportlerinnen und Sportler von der Olympischen Idee zu begeistern, von Beginn an mit großem Interesse verfolgt“, sagte Ellinghaus anlässlich des heutigen Pressetermins. „Schon die Jugend-Sommerspiele im vergangenen Jahr in Singapur haben gezeigt, dass die Olympischen Werte Höchstleistung, Respekt und Freundschaft gerade für die Jugend von großer Bedeutung sind. Sportlichkeit und fairer Wettbewerb sind Teil unserer Identität. Zudem geht es bei den Youth Olympic Games auch um Völkerverständigung und interkulturellen Austausch. BMW möchte aktiv mitwirken, diese Werte in den Köpfen und Herzen der nächsten Generation zu verankern. So ist es für die BMW Group ein logischer Schritt, die ersten Jugend-Olympischen Winterspiele zu unterstützen und einen Beitrag zur erfolgreichen Durchführung dieser besonderen Veranstaltung zu leisten.“

Dem Organisationskomitee der „Youth Olympic Games“ steht eine umfangreiche Fahrzeugflotte mit Allradantrieb zur Verfügung: 40 BMW 5er Touring, 10 BMW 7er Limousinen, 27 BMW X1, 15 BMW X3, 20 BMW X5 sowie 15 MINI Cooper ALL4 Countryman. So können sich nicht nur die Athletinnen und Athleten aus aller Welt, sondern auch die internationalen Medienvertreter, Offizielle und IOC-Mitglieder effizient und sicher fortbewegen. Im BMW Group „Pool Vehicle Service“ werden die Einsätze der Fahrzeuge je nach Bedarf koordiniert.

Bayer sagte: „Es ist ein fantastisches Signal, wenn sich ein weltweit so erfolgreiches Unternehmen wie die BMW Group in den Dienst für die Jugend-Olympischen Spiele stellt. Wir sind stolz darauf mit einer Flotte des führenden Premium-Automobilherstellers vor und während der Veranstaltung die bestmögliche Mobilität zu garantieren – ganz gleich ob beim Jugend-Olympischen Fackellauf, bei der An- und Abreise der Aktiven oder beim medizinischen Service. Wir sind BMW sehr dankbar für diese erstklassige Zusammenarbeit.“

BMW Group Olympiabotschafterin Katarina Witt zeigte sich ebenfalls von der Idee der Jugendspiele begeistert. „Die Youth Olympic Games sind für jeden der über 1.000 Teilnehmer ein Meilenstein in der noch jungen Sportlerkarriere“, sagte die zweimalige Olympiasiegerin im Eiskunstlauf. „Die Atmosphäre bei Olympischen Spielen ist unvergleichlich. Sich an all das schon im jungen Alter herantasten zu können, wird die Athletinnen und Athleten in ihrer Entwicklung ganz sicher einen großen Schritt voranbringen. Es ist mir eine Herzensangelegenheit, bei der heutigen Bekanntgabe des neuen BMW Group Olympia-Engagements mit dabei zu sein. Die BMW Group hat ja auch bereits mit großem Enthusiasmus die Bewerbung Münchens für die Olympischen und Paralympischen Winterspiele 2018 unterstützt.“

ÖOC-Nachwuchssathlet Pauli Gerstgraser zeigte sich von der Atmosphäre in der BMW Welt beeindruckt: Derzeit trainiere ich hart, um mich für die Jugendspiele zu qualifizieren. Das ist mein großes Ziel. Die tolle Stimmung in der BMW Welt macht richtig Vorfreude und Lust auf Innsbruck 2012. Olympiasiegerinnen und Sportgrößen wie Rosi Mittermaier und Katarina Witt heute hier kennengelernt zu haben motiviert mich besonders für meine weitere Karriere.“

Die BMW Group ist aktives Mitglied der Olympischen Familie und hält Partnerschaften mit den Nationalen Olympischen Komitees in USA, China, Frankreich, Griechenland und Österreich. Bei den Sommerspielen in London 2012 ist BMW UK als Automobilpartner mit 4.000 emissionsarmen Fahrzeugen am Start.

Peter Mennel, ÖOC-Generalsekretär: „Ich freue mich, dass die BMW Group als professioneller Partner, der wichtige Akzente in Sachen nachhaltiger Mobilität setzt, die Olympischen Jugend-Winterspiele unterstützt. Die Tiroler Organisatoren setzen viel Augenmerk auf Nachhaltigkeit. Insbesondere beim Olympischen Dorf und der neu errichteten Schanzen-Anlagen in Seefeld.“

Für Rückfragen und weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

BMW Group

Konzernkommunikation, Politik, BMW Sportkommunikation

Nicole Stempinsky

Tel.: +49-89-382-51584,

E-mail: nicole.stempinsky@bmw.de

Media website: www.press.bmwgroup-sport.com

www.facebook.com/Innsbruck2012

Innsbruck 2012 - 1st Winter Youth Olympic Games

Media, PR & Publications Manager

Hartmut Müller

Tel. +43 512 36 2012, Mobil +43 676 898 2012-19

hartmut.mueller@innsbruck2012.com

www.innsbruck2012.com,

Hintergrundinformationen:

BMW im Wintersport.

Darüber hinaus ist BMW auch im Wintersport aktiv. Als Technologie-Partner des Bob- und Schlittenverbandes für Deutschland (BSD) stellt BMW den Athletinnen und Athleten seine innovativen Forschungseinrichtungen für umfangreiche Material- und Technik-Tests zur Verfügung. Zudem geht die deutsche Bob-Nationalmannschaft mit Integralhelmen aus dem Hause BMW Motorrad an den Start.

BMW Vertrieb Deutschland ist als starker Partner des Nordischen Skisports aktiv. Die erfolgreiche Partnerschaft mit dem IBU Biathlon-Weltcup und der IBU Biathlon-Weltmeisterschaft als offizieller Hauptsponsor wird auch in dieser Saison fortgesetzt. Im Langlauf geht BMW wie auch schon in der vergangenen Saison als Premium Partner beim FIS Langlauf Weltcup und der populären FIS Tour de Ski in die Loipe. BMW ist zudem der offizielle Automobilpartner der International Biathlon Union (IBU) und deren Vermarkter Infront Austria.

Die BMW Group.

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Husqvarna Motorcycles und Rolls-Royce einer der weltweit erfolgreichsten Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 25 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Geschäftsjahr 2010 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 1,46 Millionen Automobilen und über 110.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 4,8 Mrd. Euro, der Umsatz auf 60,5 Milliarden Euro. Zum 31. Dezember 2010 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 95.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert. Entsprechend ist die BMW Group seit sieben Jahren Branchenführer in den Dow Jones Sustainability Indizes.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

YOG-DNA, die Identität der Jugend-Olympischen Spiele.

Den besonderen Geist der Olympischen Jugendspiele verkörpert das Motto „YOG DNA“. Es steht für die Haltung und Freiheit der Jugendlichen und dient als eine Art Gütesiegel für alle Werte, die den Olympischen Gedanken ausmachen. Neben der sportlichen Herausforderung bietet die „YOG DNA“ eine Plattform, interaktiv mit jungen Menschen aus der ganzen Welt zu kommunizieren. Zudem schlägt die „YOG DNA“ die Brücke zu sportfernen Themen. So finden im Rahmen der „Youth Olympic Games“ mehr als 20 Kultur- und Bildungsveranstaltungen statt, die neben den Sportlerinnen und Sportlern auch der Tiroler Bevölkerung offen stehen. Auf diese Weise wird die heimische Jugend am vielseitigen Programm teilnehmen.